

Dr. Isabelle Borucki

Curriculum Vitae



E isa.borucki@gmail.com

W isabelleborucki.de

tw i_RoBo_

gh isaborucki

geboren 22.08.1981 in Friedrichshafen, verheiratet (geb. Roth), zwei Töchter (*2015, *2018), Elternzeiten: 9/2015-3/2016, 4/2018-8/2018

Derzeitige Positionen

Nachwuchsgruppenleiterin DIPART; AR a.Z., NRW School of Governance, Institut für Politikwissenschaft. **seit 2018**

Universität Duisburg-Essen

Mitglied von Global Young Faculty VI, Mercur Research Center, Arbeitsgruppe Unsicherheit Jetzt!. **seit 2019**

Wissenschaftliche Ausbildung

Dr. phil., *Universität Trier*, Fachbereich III: Politikwissenschaft, Titel der Dissertation: Regieren mit Medien. Auswirkungen der Medialisierung auf die Regierungskommunikation der Bundesregierung 1982-2010. **2008–2013**

magna cum laude

Magistra artium, *Julius-Maximilians-Universität Würzburg*, Institut für Politikwissenschaft und Soziologie, Magisterstudium der Politikwissenschaft, Soziologie, Philosophie. **2002–2008**

Abschlussnote: 1.5

Bisherige Positionen

Akademische Rätin a.Z., *Universität Trier*, Fachbereich III: Politikwissenschaft. **2014–2018**

Professur für „Westliche Regierungslehre: Das politische System der BRD“

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, *Universität Trier*, Fachbereich III: Politikwissenschaft. **2012–2013**

Professur für „Westliche Regierungslehre: Das politische System der BRD“

Wissenschaftliche Mitarbeiterin, *Universität Trier*, SFB 600: Fremdheit und Armut. **2009–2012**

Teilprojekt „Die Repräsentation von Armut durch die politischen Parteien“

Lehrkraft für besondere Aufgaben, *Julius-Maximilians-Universität Würzburg*, Institut für Politikwissenschaft und Soziologie. **2008–2009**

Lehre

Übersicht: Insgesamt 31 Lehrveranstaltungen in BA- und MA-Studiengängen sowie Lehramtsausbildung. **Schwerpunkte:** System- und Regierungslehre (BRD, USA, GB, CH), Methodenseminare (Forschungsdesign und soziale Netzwerkanalyse), politische Kommunikationsforschung, politische Soziologie, Partizipationsforschung.

Betreuung: Als Erstbetreuerin insgesamt 28 abgeschlossene Bachelorarbeiten an der Universität Trier, 17 Arbeiten als Zweitgutachterin. Zweitbetreuung ohne offiziellen Status von acht Magister- und Masterarbeiten an der UT. Zweitbetreuung von neun Masterarbeiten an der UDE, davon vier bereits abgeschlossen. **Betreuung zweier Promotionen:** Dennis Michels, M.A., Beginn April 2018, Stine Ziegler, M.A., Beginn November 2019.

Gutachterinnentätigkeit

Herausgeberin: Associated Editor von Political Research Exchange (PRX); wissenschaftliches Beiratsmitglied der Reihe „Politik in der digitalen Gesellschaft“, transcript. Mitherausgeberin der Reihe „Netzwerkforschung“, transcript.

Gutachterin : Mitglied der Programmkommission des Center for Advanced Internet Studies (CAIS), Bochum; Internet Histories (IH); Zeitschrift für Politikberatung (ZPB); International Journal of Strategic Communication (IJSC); Zeitschrift für Politikwissenschaft (ZPol); Politische Vierteljahresschrift (PVS); Zeitschrift für Vergleichende Politikwissenschaft (ZfVP); Journal of Science Communication (JCOM)

Akademische Selbstverwaltung und ehrenamtliche Funktionen

Habilitationskommissionen, Fakultät für Gesellschaftswissenschaften. 2019–2020

Universität Duisburg-Essen

BAföG-Beauftragte, Fach Politikwissenschaft. 2013–2018

Universität Trier

AG Öffentlichkeitsarbeit, Fach Politikwissenschaft, Umgestaltung sowie Pflege der Webseite. 2013–2018

Universität Trier

Auswahlkommission, Vergabe des Deutschlandstipendiums des Fachbereichs III. 2014–2018

Universität Trier

Forschungskommission, Senat. 2017–2018

Universität Trier

Berufungskommission, Fachbereich III, Wiederbesetzung Professur für Politische Theorie. 2017

Universität Trier

Berufungskommission, Fachbereich III, Wiederbesetzung Professur für Internationale Beziehungen. 2013–2014

Universität Trier

DAAD Auswahlkommission, Jahresstipendien für Graduierte, Großbritannien und Skandinavien. 2014

Universität Trier

Studienkommission Politikwissenschaft, Fachbereich III. 2014–2017

Universität Trier

Bibliotheksbeauftragte, Fach Politikwissenschaft. 2012–2015

Universität Trier

Mitgliedschaften in Fachgesellschaften

Mitglied, *Political Organizations and Parties, Political Networks, Political Communication.* **APSA**

Sprecherin, *Standing Group Internet and Politics*, Mitglied bei *Political Parties, Political Networks* und *Elites and Leadership.* **ECPR**

Sprecherin, *AK Politik und Kommunikation*, Mitglied des Sektionsvorstands *Politische Soziologie, AK Parteienforschung.* **DVPW**
AK Digitalisierung und Politik, Sektion Methoden

Mitglied, *DGfP, DGPuK, DGnet, NaPoKo, naprok.* **Weitere**

Drittmittel

Beantragt

- Full Grant in der Förderlinie „Künstliche Intelligenz – Ihre Auswirkungen auf die Gesellschaft von morgen“ der Volkswagenstiftung, Hauptantragstellerin gemeinsam mit Elena Simperl und Jacob Eisler, beantragt: **(1.497.000 Euro)**

Bewilligt

- Mitglied von Global Young Faculty VI (**5.000 Euro** Reisemittel, **50.000 Euro** für Arbeitsgruppe „Demokratie Jetzt!“).
- Tagungsbezuschussung und Veranstaltung der Bookmaking Conference zu „Digitalisierung und Demokratie(theorie) – Anziehung und/oder Abstoßung?“ durch das Center for Advanced Internet Studies (CAIS), Bochum (gemeinsam mit Michael T. Oswald und Jürgen Neyer; **10.649 Euro**).
- Förderung einer DVPW-Thementagung zum Thema „Wie relevant ist die Politikwissenschaft? Wissenstransfer und gesellschaftliche Wirkung von Forschung und Lehre“, Frankfurt (gemeinsam mit Daniel Lambach, Helmar Schöne, Wolfgang Bergem und Julia Reuschenbach, ca. **5.000 Euro**).
- Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Fördermaßnahme „Nachwuchsforschergruppen im Bereich Digitale Gesellschaft“ (Förderkennzeichen: 005-1709-0003, Leitung: Dr. Isabelle Borucki, Hauptantragstellerin, gemeinsam mit Prof. Dr. Christoph Bieber und Dr. Kristina Weissenbach, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen (750.463 Euro Personalmittel) sowie Universität Duisburg-Essen (59.537 Euro Sachmittel), **810.000 Euro**, Förderdauer 5 Jahre).
- Mittel zur Veranstaltung eines Autorenworkshops (2018) für den Band „Internet und Staat“ (gemeinsam mit Wolf Schünemann) bei der Fritz Thyssen Stiftung (**6000 Euro**).
- Erasmus+-Grant für die Teilnahme an der Winter School on Longitudinal Social Network Analysis (RSiena), University Linköping, Campus Norrköping, Schweden (**870 Euro**).
- Förderung von Kongressreisen beim Forschungsfonds der Universität Trier für die Teilnahme an der Polnet, Columbus, Ohio, USA (**500 Euro**).
- Förderung von Kongressreisen beim Mary-Kingsley-Fonds der Universität Trier für die Teilnahme an der Polnet, Columbus, Ohio, USA (**500 Euro**).

Eingeworbenes Gesamtvolumen 890.026 Euro

Methodenausbildung & Weiterbildungen

- Deutscher Hochschulverband, Forschungsverbund Digitale Gesellschaft** 2019
NRW, Bonn.
Mitarbeiterführung und -kommunikation an der Hochschule
- Deutscher Hochschulverband, Forschungsverbund Digitale Gesellschaft** 2019
NRW, Bonn.
Juniorprofessur, Tenure-Track-Professur und Nachwuchsgruppenleitung – Rechte, Pflichten und Perspektiven
- Winter School on Longitudinal Social Network Analysis (RSiena), University Linköping, Norrköping.** 2017
- Polnet Workshops zu ERGM/TERGM, igraph, amen, Ohio State University, Columbus.** 2017
- Workshop zu Netzwerkvisualisierung mit igraph, EUSN, Mainz.** 2017
- Workshop Case Teaching, Universität Koblenz-Landau.** 2016
- Einführung in R in der Sozialen Netzwerkanalyse, Workshop „Social Network Analysis in Educational Research“, Duisburg Learning Lab.** 2014
- Promotionsbegleitendes Zertifikat, Internationales Graduiertenzentrum der Universität Trier, Trier.** 2012
Einführung in Web of Science, Zeit- und Projektmanagement, Strategisch Publizieren, Präsentieren für Wissenschaftler in Lehre und Forschung, Selbstmarketing
- Academic English, Internationales Graduiertenzentrum der Universität Trier, Trier.** 2012
- Erfolgreich Projektanträge konzipieren, SFB 600, Trier.** 2011
- Summer School Netzwerkanalyse, Exzellenzcluster der Universitäten Trier und Mainz, Trier, eine Woche.** 2011
- Summer School Netzwerkanalyse, Exzellenzcluster der Universitäten Trier und Mainz, Trier, eine Woche.** 2009
- Workshop Qualitative Interviewforschung, Dr. Jan Kruse, Universität Münster, eine Woche.** 2009
- Referieren und Präsentieren in der Lehre, Universität Würzburg, Fortbildungszentrum Hochschullehre.** 2008
- E-Learning: Neue Medien in der Hochschullehre, Universität Würzburg, Fortbildungszentrum Hochschullehre.** 2008

Sprach- und Softwarekenntnisse

Deutsch (Muttersprache, C2), Englisch (C1), Französisch (A2)

Soziale Netzwerkanalyse/Statistik/QDA: R/RStudio, SPSS, Vennmaker, DNA, Gephi, Visone, MAXqda

Dokument- und Webseitenverarbeitung: Latex/TexStudio, Scrivener, Citavi, Endnote, Mendeley, Typo 3, Wordpress/Elementor

Projektmanagement: SAP, Asana, Slack, Rocket.Chat, HISQIS

Bildbearbeitung: Adobe Design Premium CS (v.a. Photoshop und Illustrator)

Outreach

Fernsehen: Regelmäßige Auftritte als Studiogast bei Sendungen von Phoenix, WDR, ARD u.a.

Print, Radio, Online: Expertin für verschiedene Medienformate von Süddeutsche Zeitung, FAZ, Financial Times, DLF, WDR, WAZ/NRZ, Rheinische Post

Autorin: Faktenchecks für Talksendungen (Menschen bei Maischberger)

Autorin: Beiträge bei der BpB sowie Kooperationstagung mit der BpB (s. Konferenzen auf www.isabelleborucki.de)

Schriftenverzeichnis

Vorbemerkung: Schriften, welche in die kumulative Habilitation eingegangen sind (Habitationskommission am 8.7.2020 bei der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften der Universität Duisburg-Essen eingesetzt), sind mit einem + versehen.

Monografien und Herausgeberschaften

- Borucki, Isabelle; Marschall, Stefan; Kleinen-von Königslöw, Katharina; Zerback, Thomas (2021): Handbuch politische Kommunikation. Wiesbaden: Springer VS, Live Reference Work. DOI: 10.1007/978-3-658-26242-6.
- Borucki, Isabelle; Michels, Dennis; Marschall, Stefan (2020): Die digitalisierte Demokratie. Special Issue 2/2020 der Zeitschrift für Politikwissenschaft (ZPol).
- Oswald, Michael T.; Borucki, Isabelle (2020): Demokratietheorie in der Frühdigitalisierung. Perspektiven auf ein unterbelichtetes Feld. Wiesbaden: Springer VS.
- Borucki, Isabelle; Schünemann, Wolf J. (2019): Internet und Staat. Reihe Staatsverständnisse, hg. Rüdiger Voigt. Baden-Baden: Nomos.
- Borucki, Isabelle (2014): Regieren mit Medien. Auswirkungen der Medialisierung auf die Regierungskommunikation der Bundesregierung von 1982-2010. Opladen: Budrich. (zugl. Dissertation Universität Trier).

Beiträge in Zeitschriften mit anonymem () Begutachtungsverfahren*

- Höhne, Benjamin, Borucki, Isabelle: Party members and digital decision-making in parties. (in Überarbeitung)*+
- Borucki, Isabelle; Kocks, Jan Niklas: The Persuasive Potential of Government Communication In a Digitized Age.* (in Überarbeitung)
- Borucki, Isabelle; Masch, Lena; Jakobs, Simon: Der Exot unter den Exoten – Eine Analyse der Mitarbeitsbereitschaft in Parteien anhand des Civic Voluntarism Models. (eingereicht)*+
- Borucki, Isabelle, Michels, Dennis; Marschall, Stefan (2020): Die digitalisierte Demokratie. Ein Überblick. Zeitschrift für Politikwissenschaft, www.doi.org/10.1007/s41358-020-00224-5 (Einleitung zum Special Issue).
- Borucki, Isabelle, Michels, Dennis; Marschall, Stefan (2020): Die Zukunft digitalisierter Demokratie – Perspektiven für die Forschung. Zeitschrift für Politikwissenschaft. www.doi.org/10.1007/s41358-020-00234-3 (Schlussteil zum Special Issue).
- Michels, Dennis; Borucki, Isabelle (2020): Die digitale Organisationsreform der SPD 2017-2019: Jung, weiblich und digital? In: Politische Vierteljahresschrift, DOI: 10.1007/s11615-020-00271-1*+
- Bock, Annekatrin; Borucki, Isabelle, Sommer, Denise, Strippel, Christian (2019): Zwischen Kumulus und Curriculum. Bestandsaufnahme der Rahmenbedingungen für kommunikationswissenschaftliche Promotionen im deutschsprachigen Raum. In: Studies in Communication and Media – SCM, 8(1). DOI: 10.5771/2192-4007-2019-2-171.*
- Borucki, Isabelle (2017): A visual data collection method: German local parties and associations. In: Connections. 37 (1/2), S. 45-52. DOI: 10.21307/connections-2017-003.*+

Beiträge in begutachteten () Sammelbänden*

- Borucki, Isabelle (2021): Politische Parteien im Strudel der Informationsflut – Kampf um Einfluss im Zeichen des Virus. In: Florack, Martin; Korte, Karl-Rudolf; Schwanholz, Julia (2021): „Coronakratie“: Zur Resilienz demokratischen Regierens. Frankfurt/New York: Campus.(akzeptiert)

- Borucki, Isabelle, und Klinger, Ulrike (2021): Germany: Between Best-Practice and Patchwork. In Lilleker, Darren G., Coman, Ioana, Gregor, Milos, Novelli, Edoardo (Hrsg.), *Political Communication and Covid-19: Governance and rhetoric in times of crisis*. Routledge. (akzeptiert)
- Borucki, Isabelle; Oswald, Michael T. (2020): Die Vision der Digitaldemokratie und die Realität – Versuch über einen Dialog. In: Oswald, Michael T., Borucki, Isabelle: *Demokratietheorie in der Frühdigitalisierung*. Springer VS. Wiesbaden. S. 3-15. https://doi.org/10.1007/978-3-658-30997-8_1
- Borucki, Isabelle; Jakobs, Simon (2020): Die Regierung Beck – Sein Führungsstil als Landesvater. In: Glaab, Manuela; Kißener, Michael; Schiffmann, Dieter; Storm, Monika (Hg.): *70 Jahre Rheinland-Pfalz*. Wiesbaden: Springer VS, S. 219-240.* https://doi.org/10.1007/978-3-658-28900-3_12
- Borucki, Isabelle (2019): Politische Parteien zwischen Sein oder nicht Sein? Digitale Transformation als Organisationsumbruch politischer Parteien. In: Hofmann, Jeanette; Kersting, Norbert; Ritzi, Claudia; Schünemann, Wolf: *Politik in der digitalen Gesellschaft*. Schriftenreihe Politik in der digitalen Gesellschaft, Bd. 1, transcript, S. 123-150.*+
- Borucki, Isabelle; Fitzpatrick, Jasmin (2019): Tactical Web Use in Bumpy Times – a Comparison of Conservative Parties’ Digital Presence. In: Barbera, Oscar; Correa, Patricia; Sandri, Giulia; Teruel Rodriguez, Juan: *Digital Parties. The challenges of online organisation and participation*. Springer (akzeptiert, preprint über SocArXiv). DOI: 10.31235/osf.io/sh9ej.*+
- Borucki, Isabelle; Schünemann, Wolf J. (2019): Internet und Staat – Zur Komplexität eines Beziehungsgeflechts. Einführung in den Band. In: Borucki, Isabelle; Schünemann, Wolf J. (Hg.): *Internet und Staat*. Reihe Staatsverständnisse, hg. Rüdiger Voigt. Baden-Baden: Nomos. S. 11-32.
- Borucki, Isabelle; Meisberger, Andrea (2019): Dealing and dancing with Bots: Der Umgang der Parteien mit disruptiven Phänomenen im Bundestagswahlkampf. In: Korte, Karl-Rudolf; Schuckmann, Arno von; Schoofs, Jan (Hg.): *Die Bundestagswahl 2017*. Springer: Wiesbaden. S. 343-362.*+
- Borucki, Isabelle (2018): Europäische Regierungen auf Facebook: Organisation, dialogische Offerten und Interaktion in Netzwerken rund um Regierungs-Fanpages. In: Raupp, Juliana; Kocks, Jan Niklas; Murphy, Kim (Hg.): *Regierungskommunikation und staatliche Öffentlichkeitsarbeit im Wandel*. Springer VS. S. 127-143.*+
- Borucki, Isabelle; Jun, Uwe (2018): Regierungskommunikation im Wandel – Politikwissenschaftliche Perspektiven. In: Raupp, Juliana; Kocks, Jan Niklas; Murphy, Kim (Hg.): *Regierungskommunikation und staatliche Öffentlichkeitsarbeit*. Springer VS. S. 25-46.*+
- Borucki, Isabelle (2016a): Regierungen in Facebook: distributiv, dialogisch oder reaktiv? Eine Bestandsaufnahme. In: Henn, Philipp; Frieß, Dennis (Hrsg.): *Politische Online-Kommunikation. Voraussetzungen und Folgen des strukturellen Wandels der politischen Kommunikation*. DOI: 10.17174/dcr.v3.3.*+
- Borucki, Isabelle (2016b): Wie viel Partei steckt in der Regierungskommunikation? Zur Ausgestaltung des Kommunikationsmanagements der Bundesregierung. In: Bukow, Sebastian; Jun, Uwe; Niedermayer, Oskar (Hrsg.): *Parteien in Staat und Gesellschaft*. Wiesbaden: Springer VS, S. 191-209.*+
- Tenscher, Jens; Borucki, Isabelle (2015): Politische und mediale Logiken. Ein Vorschlag zur Differenzierung politischer Medialisierung. In: Jun, Uwe/Jäckel, Michael (Hg.): *Wandel und Kontinuität der politischen Kommunikation*. Leverkusen: Barbara Budrich, S. 139-167.+

- Reichard, Daniel; Borucki, Isabelle (2015): Mehr als die Replikation organisationaler Offline-Strukturen? Zur internen Vernetzung von Parteien auf Twitter – das Beispiel SPD. In: Gamper, Markus; Reschke, Linda; Düring, Marten (Hrsg.): Knoten und Kanten III. Soziale Netzwerkanalyse in Politik- und Geschichtswissenschaft. Bielefeld: transcript. S. 399-421.*+
- Borucki, Isabelle (2014): Online-Regieren angesichts medialer Allgegenwart – Die Kanzlerin auf Youtube und ihr twitternder Regierungssprecher. In: Sievert, Holger; Nelke, Astrid: Social-Media-Kommunikation nationaler Regierungen in Europa. Wiesbaden: VS Verlag, S. 34-50.*
- Jun, Uwe; Borucki, Isabelle; Reichard, Daniel (2013): Parteien und Medien - ein langzeitlich orientierter Forschungsüberblick. In: Niedermayer, Oskar (Hg.): Handbuch Parteienforschung. Wiesbaden: VS Verlag, S. 349-385.
- Borucki, Isabelle (2013a): Inklusion und Exklusion durch armutspolitische Netzwerke im städtischen Raum - Das Bund-Länder-Programm „Soziale Stadt“ in Trier und Jena. In: Patrut, Iulia-Karin; Uerlings, Herbert: Inklusion/Exklusion und Kultur. Wien: Böhlau, S. 375-391.*
- Borucki, Isabelle (2013b): Armutspolitische Netzwerke lokaler Parteien und sozialer Träger. Eine quantitative Studie mit Hilfe der visuellen Datenerhebung mit Venn-Maker. In: Schönhuth, Michael et.al.: Visuelle Netzwerkforschung. Bielefeld: Transcript, S. 228-247.*

Beiträge in Handbüchern und Lexika

- Borucki, Isabelle (2020). Magazine websites. In D. Merskin (Ed.), The SAGE international encyclopedia of mass media and society (Vol. 1, pp. 985-987). Thousand Oaks, CA: SAGE Publications, Inc. doi: 10.4135/9781483375519.n381.
- Borucki, Isabelle (2020). Objectivity. In D. Merskin (Ed.), The SAGE international encyclopedia of mass media and society (Vol. 1, pp. 1282-1284). Thousand Oaks, CA: SAGE Publications, Inc. doi: 10.4135/-9781483375519.n488.
- Borucki, Isabelle (2020). Social media monitoring. In D. Merskin (Ed.), The SAGE international encyclopedia of mass media and society (Vol. 1, pp. 1606-1608). Thousand Oaks, CA: SAGE Publications, Inc. doi: 10.4135/9781483375519.n621
- Borucki, Isabelle (2019): Staatliche Öffentlichkeitsarbeit/Das Presse- und Informationsamt der Bundesregierung. In: Andersen, Uwe; Woyke, Wichard; Bogumil, Jörg; Marschall, Stefan (Hg.): Handwörterbuch des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Springer: Wiesbaden. http://doi-org-443.webvpn.fjmu.edu.cn/10.1007/978-3-658-23670-0_183-1
- Borucki, Isabelle (2018): Medien. In: Voigt, Rüdiger (Hg.) Handbuch Staat. Springer VS. S. 1523-1534.
- Borucki, Isabelle (2018): Regieren. In: Voigt, Rüdiger (Hg.) Handbuch Staat. Springer VS. S. 565-574.

Rezensionen und andere Kurzpublikationen (Auszug)

- Borucki, Isabelle (2020): Parteienforschung und ihre Wirkung auf Parteien und Parteiensystem: Ein Plädoyer für mehr Dialog zwischen dem Fach und seinem Gegenstand. In: Reuschenbach, Julia; Massing, Peter: „Politikum“: (im Druck)
- Borucki, Isabelle; Michels, Dennis; Ziegler, Stine (2020): Parteiarbeit jenseits der Kaffeepause. Die digitale Mitmachpartei als digitales Substitut. Essay. In: regierungsforschung.de. 13.10.2020 <https://regierungsforschung.de/parteiarbeit-jenseits-der-kaffeepause/>.
- Borucki, Isabelle (2020): Häufig gestellte Fragen zur US-Präsidentenwahl 2020. In: Dossier USA, Bundeszentrale für politische Bildung. <https://www.bpb.de/internationales/amerika/usa/313407/faq>.

- Borucki, Isabelle; Michels, Dennis; Ziegler, Stine (2020): Update nötig. In: Das Parlament. Wochenzeitung des deutschen Bundestags, 70. Jg. Nr. 33-34, S. 5.
- Bock, Annetrin; Borucki, Isabelle, Sommer, Denise, Strippel, Christian (2017): Debatte: Promotionsverfahren in der Kommunikationswissenschaft. In: Vorstand der Deutschen Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft (Hrsg.): Aviso 2017/1, S. 2-3.
- Borucki, Isabelle (2017): Rezension zu Gauja Anika (2016): Party Reform. The Causes, Challenges, and Consequences of Organizational Change. Oxford: Oxford University Press. In: Zeitschrift für Parlamentsfragen. 3/2017.
- Borucki, Isabelle (2015): Regierungen in Social Media: distributiv, dialogisch oder reaktiv? Ein Vergleich Deutschland, Österreich und UK. In: Hamburger Wahlbeobachter, Gastbeitrag. (erschienen online am 15.03.2015), <http://www.hamburger-wahlbeobachter.de/2015/03/regierungen-in-social-media-distributiv.html>
- Borucki, Isabelle (2015): Unten angesetzt. Was Mitglieder von ihren Parteien erwarten. In: Die politische Meinung. 60. Jg. Nr. 530, S. 65-68.
- Borucki, Isabelle; Höhne, Benjamin (2011): „Parteien auf der Intensivstation? Forscher diskutierten an der Uni Trier Diagnosen und Heilungschancen“ Tagungsbericht zur Jahrestagung des Arbeitskreises Parteienforschung der DVPW zum Thema: „Parteien in der Gesellschaft – Abkehr von den Parteien?“, Unijournal der Universität Trier, 4/2011, S. 34-35.
- Borucki, Isabelle (2011): Rezension von David Gehne, Tim Spier (Hrsg.): Krise oder Wandel der Parteiendemokratie? Festschrift für Ulrich von Alemann in: Neue Politische Literatur (NPL) 1/2011, S. 151-153.
- Borucki, Isabelle, Frankenhauser, Timo (2010): Armutspolitik vor großen Herausforderungen. SFB 600 brachte Experten aus der Wissenschaft bei einer Tagung zusammen. Tagungsbericht zur Tagung von C10, 17.3.2010, Berlin, Unijournal der Universität Trier, 2/2010, S. 43.
- Insgesamt 21 Rezensionen in der annotierten Bibliografie von PW-Portal (Kürzel ISA), abrufbar über <https://tinyurl.com/y8fsoe52>.

Working Paper

- Barbera, Oscar; Borucki, Isabelle; Dommett, Katharine; Fitzpatrick, Jasmin; Greffet, Fabienne: The Digital Zeitgeist. (DIPART Workshop Political Parties in Digital Transformation 2019).
- Borucki, Isabelle; Weissenbach, Kristina: From Birth to Relevance into Government: Party Institutionalization as Concept to understand Practices of Routinization. (ECPR GC 2017)
- Borucki, Isabelle: The Inner Life of Political Parties – How Positional Networks Influence Leadership (Polnet 2017)
- Borucki, Isabelle: Is Party Government over? A theoretical rereading of parties' institutionalization in and out of government. (Responsible Parties Workshop Leuven 2016)
- Borucki, Isabelle: „Blackbox party in public office – Wandel und Institutionalisierung innerparteilicher Demokratie von Regierungsparteien“. AK Parteienforschung 2016)
- Borucki, Isabelle: Struggling with the Post-Leviathan – Party Stateness and Stification as a Complementary Concept to Partyness of Government. (Kolloquium Universität Köln 2015)
- Borucki, Isabelle: Bringing the Party Back In – Parties as Constitutionalised Organisations. (ECPR Joint Sessions 2014)

Ausgewählte Konferenzen

als Section oder Panelchair

- ECPR GC 2016, 2017, 2018, 2020, Joint Sessions 2018
- DVPW AK Parteienforschung 2016, 2020 AK Politik und Kommunikation 2019, 2020, 2021
- DVPW Kongress 2015, 2018; Thementagung 2019
- Diverse Workshops in Leuven, Valencia, Bamberg, Trier, Duisburg, Berlin 2016-2020

eingeladener Vortrag

- APSA-Polnet 2017
- IPSA 2020/2021
- ECPR GC 2013, 2014, 2016, 2017, 2018, 2020; Joint Sessions 2011, 2014
- EUSN 2014, 2017
- DVPW Sektion Methoden 2017, 2020
- 3rd Weizenbaum Conference 2020
- DVPW Drei-Länder-Tagung 2011, 2016, Kongress 2018
- DGNet Jahreskongress 2016